

Neues Kreuz schmückt Gipfel der Walleralm

Die Walleralm ist eines der beliebtesten Wanderziele im ganzen Unterland. Leider hat das Gipfelkreuz am „Kreuzbichl“ über der Alm in letzter Zeit stark gelitten und war zum Schluss arg ramponiert. Jetzt wird die Alm von einem neuen Kreuz geschmückt – gestiftet von der Schwoicher Zimmerei Lengauer-Stockner.

„Unser Unternehmen hat am 1. Juli das 30-jährige Bestehen gefeiert, und zu diesem Jubiläum haben wir dieses Kreuz aufgestellt“, erklärt Firmenchef Martin Lengauer-Stockner. Und weil der auch Obmann der Schwoicher Sängerrunde ist, wurde die kleine Gipfelandacht am 29. Juni auch von seinen Kollegen feierlich umrahmt – mit der Alpbacher Bauernmesse, dirigiert von Sabine Fischl-Promitzer und begleitet von Sebastian Egerbacher's feinen Harmonika-Klängen. Das Kreuz hatte Pfarrer Rainer Hangler schon im Rahmen der Fronleichnam-Prozession geweiht, die gut besuchte Andacht am „Kreuzbichl“ wurde von Pastoralassistent Franz Reinhartshuber zelebriert. Im Anschluss lud Peter Bichler zu einer zünftigen Almjause in seine Stöflhütte.



Der Zusammenhalt zeichnet unsere Gemeinde Schwoich aus

„Da bin i dahoam“ – das ist das Motto eines von der Landjugend landesweit organisierten Projektes. Die Jugendlichen sollten sich fragen, warum ist unser Ort so besonders, was macht Schwoich zu dem, was es ist? „Wir haben lange darüber nachgedacht – und wir sind zur Erkenntnis gekommen, dass der Zusammenhalt in unserer Gemeinde tatsächlich etwas ganz Besonderes ist“, begründet die Landjugend Schwoich ihr Projekt. „Man kann immer aufeinander zählen und wird von jedem unterstützt. Damit möchten wir auch Danke sagen allen, die uns immer geholfen haben“, heißt es in einem Schreiben. Ein besonderer Dank geht natürlich an Kathi Faistenauer, die bei der Gestaltung der Tafel mit Hand angelegt hat. Das Projekt wird landesweit bewertet.





Liebe Schwoicherinnen und Schwoicher!

Problem Hundekot

Leider ist die Verschmutzung von Grünflächen und Feldern durch Hundekot auch in unserer Gemeinde wieder ein echtes Problem. Vor allem Familien mit Kindern und Bauern leiden unter den Verunreinigungen. Ich bitte deshalb die Hundebesitzer dringend, Rücksicht auf andere Bevölkerungsgruppen in unserer Gemeinde zu nehmen. Es ist für niemanden angenehm, in ein Hundehäufel zu steigen. Bedenkt auch, dass die Felder und Wiesen unseren Bauern zur Lebensmittelproduktion dienen. Die Verunreinigung durch Hundekot hat direkte Folgen. Kühe fressen das verschmutzte Gras nicht mehr, und auch die Übertragung von Krankheiten ist nicht ausgeschlossen. Besonders das Wegräumen des Hundekots durch den Hundehalter ist unerlässlich. Bei allen Hundebesitzern, die das bereits tun, möchte ich mich herzlich bedanken. An alle anderen möchte ich appellieren, in Zukunft dafür zu sorgen, dass öffentliche und private Flächen nicht durch Hundekot verunreinigt werden.

halter ist unerlässlich. Bei allen Hundebesitzern, die das bereits tun, möchte ich mich herzlich bedanken. An alle anderen möchte ich appellieren, in Zukunft dafür zu sorgen, dass öffentliche und private Flächen nicht durch Hundekot verunreinigt werden.

Friedhof und Pfarrkirche

Ein zweites Problem beschäftigt mich als Bürgermeister immer wieder. Aus unserem Friedhof verschwinden von den Gräbern Grabschmuck, frisch gepflanzte Blumen oder Kerzen. Das ist für einen normal denkenden Menschen unverständlich, und ich bitte alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Augen offen zu halten und auffällige Beobachtungen zu melden. Derzeit werden unsere Pfarrkirche und der Zugang renoviert

und behindertengerecht zugänglich gemacht. In einem weiteren Bauschritt erweitern wir auch den Friedhof. Ich möchte jetzt schon um Verständnis bitten, wenn der Zugang in die Kirche und zu den Gräbern in nächster Zeit nur erschwert möglich ist.

und behindertengerecht zugänglich gemacht. In einem weiteren Bauschritt erweitern wir auch den Friedhof. Ich möchte jetzt schon um Verständnis bitten, wenn der Zugang in die Kirche und zu den Gräbern in nächster Zeit nur erschwert möglich ist.

Schwoicher Kalender

Im kommenden Jahr – das Jubiläum wirft schon seine Schatten voraus – wird die Eibergstraße 100 Jahre alt. Wenn ich heute die Entstehungsgeschichte dieser unverzichtbaren Straßenverbindung von Kufstein über Schwoich nach Söll bzw. Scheffau und Ellmau nachlese, dann empfinde ich für die Pioniere der damaligen Zeit große Hochachtung. Der Bau der Eibergstraße ist auch aus heutiger Sicht von der Entwicklung bis



zur Realisierung eine Meisterleistung! Einige Eindrücke vermittelt der Schwoicher Kalender 2013. Mit dem Kauf wird auch der Sozialfonds der Gemeinde Schwoich unterstützt!

Ich wünsche euch noch einen schönen Herbst!

Euer Bürgermeister
Sepp Dillersberger

Helga Payr in den Ruhestand verabschiedet

Abschied für Helga Payr. Nach 38 Jahren im Dienst der Gemeinde ist die langjährige Leiterin des Kindergartens in den Ruhestand getreten.

Nach Abschluss ihrer Ausbildung hatte Helga Payr 1974 ihren Dienst in Schwoich angetreten und gleich die Leitung des Kindergartens übernommen. Eine Gruppe

mit 32 Kindern wurde damals betreut, heute sind es drei Gruppen, in denen sich 56 Kinder tummeln. Zum Abschied nutzte Bgm. Josef Dillersberger das alljährliche Schulschlussfest, um sich bei der langjährigen Leiterin für ihren Einsatz und ihr Engagement im Namen der Gemeinde zu bedanken: „Helga Payr hat den Kindergarten in unserer Gemeinde nicht nur

aufgebaut, sondern zu einer unverzichtbaren Bildungseinrichtung für unsere Kinder geformt.“ Dem Dank schloss sich auch Pfarrer Mag. Rainer Hangler an, der ebenfalls alles Gute für den bevorstehenden Ruhestand wünschte. Und natürlich gab's im Kindergarten eine Abschiedsfeier für Helga Payr. Die freute sich nicht nur über eine tolle Aufführung „ihrer“ Kinder, sondern auch über ein prächtiges Abschiedsgeschenk: 38 rote Rosen mit 38 guten Wünschen... Die Nachfolge ist geregelt: Martina Strasser hat mit 1. September die Leitung des Kindergartens übernommen.

Recyclinghof auch Samstag offen

Aufgrund der großen Nachfrage ist der Recyclinghof Kufstein ab Oktober jetzt auch am Samstag in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Montag von 07.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.15 Uhr;
Dienstag und Mittwoch von 07.30 bis 12.00 Uhr;
Donnerstag von 07.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr;
Freitag von 07.30 bis 12.15 Uhr.

Sprechstunden des Bürgermeisters im Gemeindeamt

Bgm. Josef Dillersberger ist zu folgenden Sprechstunden im Gemeindeamt anzutreffen:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11-12 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon: 58113-10 oder 0664/381 7766
e-mail: j.dillersberger@tirol.com
buergmeister@schwoich.tirol.gv.at



„Alles Gute für den Ruhestand!“ Helga Payr und ihre Nachfolgerin Martina Strasser (links).



Pfarrer Franz Hausberger zum Gedenken

Der langjährige Pfarrer von Schwoich, Pfarrer Geistl. Rat Franz Hausberger, ist am 2. August im 97. Lebensjahr in Kramsach verstorben.

Franz Hausberger wurde am 29. Jänner 1916 am Steinbichlerhof in Alpbach geboren. 1945 kehrte er aus englischer Kriegsgefangenschaft zurück, besuchte den Abiturientenkurs an der Lehrerbildungsanstalt in Innsbruck und trat im September 1946 in den Schuldienst ein. Nach den Dienstorten in Scheffach und Hopfgarten kam er 1951 als Schulleiter nach Waidring.

Dann kam für Franz Hausberger die große Wende. 1954 durfte er in das Priesterseminar in Salzburg eintreten und begann als Spätberufener das Theologie-

studium. Am 12. Juli 1959 wurde er im Dom zu Salzburg zum Priester geweiht, und am 26. Juli feierte er in seiner Heimatgemeinde die Primiz.

Nach seiner Zeit als Kooperator in Kössen und Pfarrprovisor in St. Georgen im Pinzgau wurde er zum Präfekten des Borromäums bestellt. Am 1. September 1965 wurde Franz Hausberger als Pfarradministrator nach Schwoich gesandt, 1967 nach dem Tod von Pfarrer Matthias Gumpold zuerst zum Provisor ernannt und im Herbst desselben Jahres als Pfarrer installiert.

In seine Zeit fiel der Umbau der Pfarrkirche, außerdem wurde das Widum neu errichtet. Er baute aber nicht nur an Kirche und

Pfarrhaus, sondern als Seelsorger vor allem an seiner Pfarrgemeinde, war für die Menschen in Freud und Leid da, stellte seine ganze Kraft in den Dienst am Mitmenschen.

Die Gemeinde Schwoich ehrte Franz Hausberger bereits 1988 für seine Verdienste mit der Verleihung der Ehrenbürgerschaft. Bis 1998 blieb er seiner Pfarre als umsichtiger, beliebter und geschätzter Seelsorger erhalten.

Zahlreiche Abordnungen von Schwoicher Vereinen begleiteten Franz Hausberger beim Begräbnis in Alpbach auf seinem letzten Weg. Bgm. Josef Dillersberger würdigte den Seelsorger in seiner Grabrede: „Was ihn auszeichnete, sind Eigenschaften, die in unserer Zeit immer rarer



werden: Gottvertrauen, Bescheidenheit, Zielstrebigkeit. Seine vorbildhafte Persönlichkeit und sein segensreiches Wirken für unsere Pfarre und unsere Gemeinde werden in dankbarer Erinnerung bleiben“.

Schwoicher OGV nimmt neue Obstpress-Anlage in Betrieb Im Oktober kann der Verein sein 100 Jahr-Jubiläum feiern!

Der Schwoicher Obst- und Gartenbauverein hat vor kurzem eine neue Obstpress- und Pasteurierungsanlage in Betrieb genommen.

Neu ist das „Bag in Box-System“, das der Verein für die Abfüllung von Obstsaften angeschafft hat. Das Obst wird nach dem Pressen in Tanks abgepumpt, auf 78 Grad erhitzt und dann in lebensmittelrechten Plastiksäcken, sogenannten „Bags“, luftdicht abgefüllt. Die Entnahme des Getränkes erfolgt praktisch über ein Ventil. Wichtig: Jeder erhält natürlich auch weiterhin den Saft seiner eigenen Äpfel.

„Das System bietet viele Vorteile und hat sich mittlerweile bestens bewährt“, freut sich Obfrau Traudi Steinbacher, die sich an dieser Stelle bei den „Pressern“ bedankt, aber auch bei allen fleißigen Helfern, die bei den Umbauarbeiten beteiligt waren – allen voran Mar-

kus Schellhorn, der für die Anschaffung der Geräte und die Planung verantwortlich war. Steinbacher: „Ein großer Dank aber auch der Gemeinde Schwoich für die großzügige finanzielle Unterstützung des Projektes“.

Zur Erinnerung: Der Obst- und

Gartenbauverein Schwoich feiert heuer sein 100 Jahr-Jubiläum gemeinsam mit den Imkern, die auf 80 Jahre Bestehen zurückblicken. Zum großen Festwochenende am 6. und 7. Oktober ist die Bevölkerung von Schwoich schon jetzt herzlich eingeladen!



Die Pressmannschaft des Obst- und Gartenbauvereines mit der neuen Anlage.

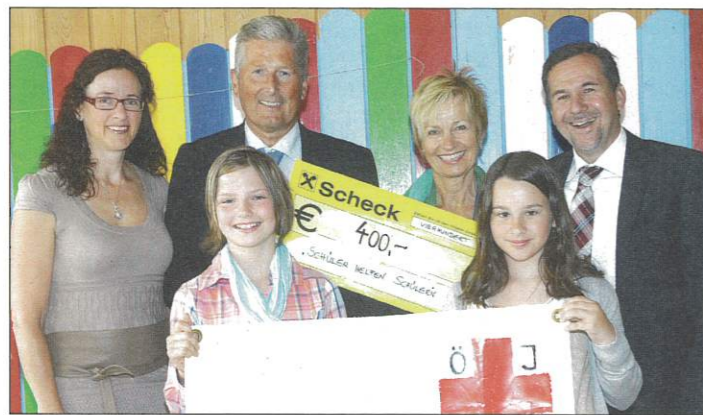
Foto: Haselsberger



Schulkinder starten Hilfsaktion

Eine tolle Initiative haben zwei Mädchen aus der Volksschule Schwoich gestartet. Julia Gruber und Shiva Standl-Swist haben sich in einem Referat mit der Not der Menschen in der Dritten Welt auseinander gesetzt. Die Beschäftigung mit dem Thema führte schnell zur Erkenntnis: Es gibt auch bei uns viele Menschen in Not. „Für diese Menschen wollen wir etwas tun!“, beschlossen die beiden Mädchen und begannen mit verschiedenen Aktivitäten Geld zu sammeln. Basteleien, selbst gepflückte Blumen und andere Dinge wurden verkauft, beim Elternsprechtag organisierte

man einen Flohmarkt, und schließlich steuerte noch ihre gesamte 4A-Klasse diverse Bastelarbeiten für den Verkauf bei. Am Ende klingelten 140 Euro in der Kasse – selber und mit eigenen Ideen erwirtschaftet! Die Mutter von Julia Gruber stockte die Summe dann noch auf 200 Euro auf, und die örtliche Raiffeisenbank zeigte sich von der Aktion so begeistert, dass sie den Betrag spontan verdoppelte. Und so konnte Jugendrotkreuz-Bezirksleiter Fritz Mayer stolze 400 Euro entgegen nehmen, die in den JRK-Solidaritätsfonds eingebracht werden.



Jugendrotkreuz-Bezirksleiter Fritz Mayer (2. von links) nahm den Spendscheck von JRK-Referentin Maria Ellinger, VS-Dir. Andrea Bichler und Raika-Direktor Michael Rieser entgegen. Vorne die beiden Initiatorinnen der Aktion, Julia Gruber und Shiva Standl-Swist.

Schwoicher JungmusikantInnen glänzen mit Leistungsabzeichen

Bei den Prüfungen zu den verschiedenen Leistungsabzeichen haben die Schwoicher Jungmusikanten wieder glänzend abgeschnitten. Ende Juni wurden die Abzeichen im Gemeindesaal Langkampfen vergeben, dabei erhielt auch Maximilian Steinbacher eine Auszeichnung für den 3. Preis im Bundeswettbewerb Prima la Musica (das „Forum“ berichtete bereits). Bgm. Josef Dillersberger und Vizebgm. Peter Payr gratulierten im Namen der Gemeinde. Das sind die erfolgreichen Schwoicher JungmusikantInnen: Tamara Exenberger (Alt-Saxophon, Bronze m. A.), Nadja Haidacher (Klarinette, Bronze m. g. E.), Martin Heis (Tenorhorn, Silber m. A.), Ramona Koller (Klarinette, Silber m. A.), Stefan Strasser (Tenorhorn, Silber m. s. g. E.), Verena Beer (Alt-Saxophon, Gold m. E.).



Die erfolgreichen Schwoicher JungmusikantInnen mit Obmann Christian Lengauer-Stockner, Kapellmeister Markus Bichler und Jugendbetreuer Stefan Gschwentner.



Bei traumhaftem Wetter fand am 8. Juli die Bergmesse der Landjugend am Pölven statt. Viele waren der Einladung gefolgt und nahmen an der Messe teil, die von Franz Reinhartshuber zelebriert und von den „Schwoicher Waldhornbläsern“ begleitet wurde. Gleichzeitig fand die Almquiz-Wanderung der Bezirkslandjugend Kufstein statt, bei der die einzelnen Mannschaften verschiedene Aufgaben zu lösen hatten. Anschließend traf man sich noch zu einem Frühschoppen auf der Peppenau, wo man den Tag gemütlich ausklingen ließ.

Gebühren für Wasser und Kanal

Der Gemeinderat hat die Gebühren für Wasser und Kanal in seiner Sitzung vom 9. Juli leicht angehoben. Die Kanalgebühr steigt mit Wirkung vom 1. September von 1,93 auf 1,994 Euro pro Kubikmeter und wird damit an die Vorgabe des Landes angepasst. Die Anschlussgebühr wird von 4,92 auf 5,10 Euro pro Kubikmeter

erhöht. Die Gebühr für Trinkwasser wurde um 2 Cent auf 0,44 Euro angehoben (der Durchschnitt in den Gemeinden des Bezirkes beträgt 0,48 Euro). Unverändert bleibt die Kindergartengebühr für die Dreijährigen. Für die vier- und fünfjährigen Kinder gibt es bekanntlich den „Gratis-Kindergarten“.



Ein Vergelt's Gott für den Strasser Georg!

Für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement in der Pfarrgemeinde Schwoich wurde dieser Tage Georg Strasser geehrt.

Strasser war über 30 Jahre im Pfarrgemeinderat vertreten und hat in dieser Zeit viele Projekte rund um die Dorfkirche initiiert und mitgetragen. 23 Jahre war der engagierte Schwoicher auch als Leiter des Katholischen Bildungswerkes in Schwoich aktiv, auch hier hat er zahlreiche Akzente gesetzt. Für seine Verdienste sagte Pfarrer Mag. Rainer Hangler dem „Himberger Georg“ ein aufrichtiges Vergelt's Gott, Dir. Andreas Gutenthaler schloss sich dem Dank im Namen des Kath. Bildungswerkes an. Gleichzeitig stellte Gutenthaler auch die neue Leiterin der Institution vor: Mag. Tania Zawadil hat die Nachfolge Strassers angetreten und wird sich in Zukunft in Schwoich um ein vielfältiges Angebot für die Bevölkerung bemühen.



Strahlender Sonnenschein und klare Fernsicht „bis Venedig“ – einen schöneren Herbsttag hätte sich die Musikkapelle nicht aussuchen können für ihr heuriges Weisenblasen. Zahlreiche Besucher waren auf das „Gruber Köpfl“ gekommen, wo Pfarrer Mag. Rainer Hangler einen Wortgottesdienst hielt und die verschiedenen Bläsergruppen mit feinen Weisen das gelungene Fest untermalten.



„Danke, Georg!“ Im Bild von links: KBW-Direktor Andreas Gutenthaler, Tania Zawadil, Georg Strasser und Pfarrer Rainer Hangler.

Ausgezeichnete Hauptschülerinnen



An den Kufsteiner Hauptschulen wurden vor den Ferien wieder die besten SchülerInnen im Rathaus geehrt. Darunter waren mit Bettina Huber, Michaela Rieder und Viktoria Embacher (im Bild von links) wieder drei Mädchen aus Schwoich. Ebenfalls mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen haben Lukas Gschwentner, Janine Grindhammer, Christina Högghammer und Theresa Lengauer-Stockner. Mit gutem Erfolg hat Harald Sonnerer die Schule beendet. Bgm. Josef Dillersberger und Direktor Josef Reider gratulierten den erfolgreichen Absolventinnen.

Sicherheit seit 125 Jahren.

Zur Sicherheit sollten wir Ihre laufende Unfallvorsorge checken! Alte Policen mitbringen, und los geht's!

Damit nichts passiert, auch wenn was passiert:

„Top-Schutz“, die private Unfallversicherung von Raiffeisen.

Einmalige Kapitalauszahlung plus lebenslange Rente

Mit „Meine Unfallvorsorge“ von Raiffeisen genießen Sie in allen Lebenslagen noch mehr Sicherheit. Ob Arbeits- oder Freizeitunfall – die Raiffeisen Unfallversicherung bietet Ihnen zahlreiche Zusatzleistungen, die weit mehr abdecken, als die gesetzliche Unfallversicherung. Ein Produkt der Raiffeisen Versicherung. www.raiffeisen-versicherung.at

Entgeltliche Einschaltung



Schwoicher engagieren sich für Emily

Beeindruckende Hilfsaktion für ein erkranktes Mädchen in Schwoich



„Bravo! Gut gelaufen!“ Kinder, Eltern und Lehrer waren am Ende stolz auf die gelungene Aktion.

„Laufen für Emily“ – das war das Motto einer bemerkenswerten Benefiz-Aktion in Schwoich.

Hintergrund der Aktion: Bei der 7-jährigen Emily Kostenzer wurde heuer im Frühjahr Leukämie festgestellt. Eine schwere Prüfung für das Kind und die Eltern, aber auch rein finanziell eine große Belastung für die Familie. Für VS-Direktorin Andrea Bichler und ihr Team

war klar: „Da müssen wir helfen“. Also wurde ein Benefiz-Lauf organisiert, bei dem sich auch noch zwei Klassen der VS Hopfgarten anschlossen. Nach drei Stunden stand das Ergebnis fest: 3.902 Runden wurden insgesamt abgspult. Nicht weniger als 33 Firmen und Vereine hatten sich der Initiative spontan angeschlossen und ihrerseits mit Geld- und Sachspenden geholfen, dazu kamen die Spen-

den von Eltern, Privatpersonen und anderen Gönnern. In der Folge wurden in Schwoich weitere Hilfsaktionen gestartet. So organisierte Kirchenwirtin Seher Dündar einen großen Pizza-Abend, dessen Erlös sie zur Gänze der Familie zukommen ließ. Auch die Schützengilde Schwoich, die Stockschützen und die Fußballer des FC Riederbau schlossen sich mit Geldspenden an.

„Raupelinnen“ jetzt auch mit Mittagstisch

Die Schwoicher Kinderkrippe „Raupelinnen“ bietet erweiterte Öffnungszeiten an. Die Krippe ist jetzt Montag bis Freitag jeweils von 07.15-13.30 Uhr geöffnet. Außerdem steht nun ein eigener Spielplatz zur Verfügung, jeden ersten Dienstag im Monat steht ein Spiele-Nachmittag für alle auf dem Programm. Neu sind auch die reduzierten Betreuungskosten (z.B. 2 Tage pro Woche = Monatsbeitrag von Euro 65.-, 5 Tage pro Woche Euro 120.-).

Und auch der Mittagstisch wurde neu organisiert: Neuwirt Robert Gratz kocht ab sofort für die kleinen Schützlinge. Einige Plätze (auch für Kinder aus den Nachbargemeinden) sind noch frei, Infos gibt's bei Iris Haselsberger, Tel. 05372/58113-26 oder 0680/402 6512.



Sandra Kofler, Julia Maurer, Natascha Heis und Obfrau Iris Haselsberger (von links) mit „Neuwirt“ Robert Gratz.

Kinder-mund

Aufgelesen im Kindergarten Schwoich

„Des is die Schule vo mein Bruder – der geht Boling!“ (Poly)

„Mei Oma wohnt im 4. Stock im Stockhaus“ (Hochhaus)

„Auf der Autobahn fahren die Geisterfahrer“

„Mia fahren im Urlaub nach Kriechenland“ (Griechenland)

„Im Urlaub reden die Leute a bissl falsch“ (eine andere Sprache)

„Da ist der Pfarrer auf dem Balkon – a na, des is sei Frau“ (Steinbacher Traudi)

„Wir dürfen nur Cola trinken, wenn wir Dünnpfiff haben“

„Das ist sehr teuer – so viel Geld haben wir nicht“
Einwand: „Dann kann man ja auch mit Bankomat zahlen“

„I hob mi dahoam obg'messn – i bin 100 Meter groß!“

„I ku heit net redn, i hob a hoasse Stimme“ (heiser)

„Mia hom gestern in Kampfn-lang an Pokal g'wunga!“ (Langkampfen)

„Da muss man drücken, dann glockt's“ (Türglocke)

„Gestern homma de Füße schneiden vergessen“ (Zehennägel)

„I muaß heit mein Saft austrinkn – da is nämlich Benzin drin!“ (Medizin)

„Eckige CD“ – Musikkassette
„übersiegt“ – besiegt
„Schultante“ – Lehrerin
„Scheffinger“ – Scheffauer



Fröhliches Pfarrfest auf der Schwoicher Kirchgass'

Die letzten zwei Jahre musste man in den Saal ausweichen, heuer konnte das traditionelle Schwoicher Pfarrfest bei herrlichem Wetter wieder auf der Kirchgass' stattfinden.

Nach dem Festgottesdienst spielte die Bundesmusikkapelle Schwoich unter Kapellmeister Markus Bichler zum Frühschoppen auf, dann sorgte das „Trio Tyrol“ für Stimmung. Für den perfekten Rahmen zeichneten wieder der Organisator Martin Kaindl und sein fleißiges Helfer-Team verantwortlich. Der Obmann des Unter-
stützungsvereines für die Pfarrkirche freute sich über viele Besucher, beste Stimmung und einen

stattlichen Reinerlös. Der wird heuer für die Finanzierung des neuen Taufsteines in der Pfarrkirche verwendet.

Dieser stand dann auch im Mittelpunkt des obligaten Schätzspiels. „Wie schwer ist unser neuer Taufstein?“, wollte Pfarrer Rainer Hangler wissen, und so wurde eifrig gemessen, gerechnet und geschätzt. Am Ende hatten gleich vier Besucher das Ergebnis (1.050 Kilogramm) exakt getippt, das Los musste wieder über den Hauptgewinn entscheiden. Und so freuten sich schließlich Traudi und Hermann Steinbacher über ein nagelneues Trekking-Bike aus dem Hause Schuler im Wert von 750 Euro.



Traudi Steinbacher freute sich über den Hauptpreis des heurigen Schätzspiels: ein Trekking-Bike im Wert von 750 Euro. Gaby Schuler, Martin Kaindl und Pfarrer Mag. Rainer Hangler gratulierten.

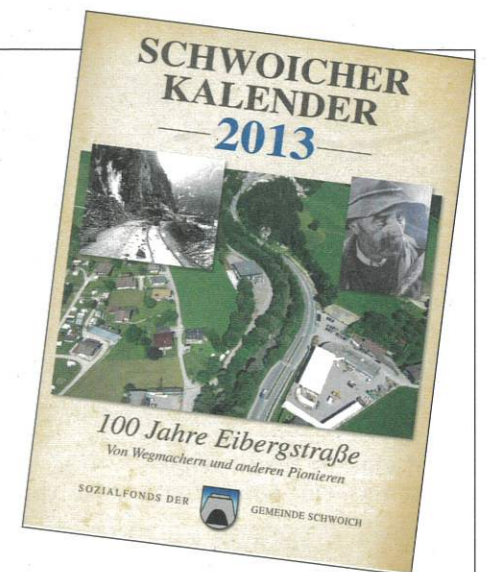
„100 Jahre Eibergstraße“: Kalender 2013 zeigt den Bau in historischen Bildern

„100 Jahre Eibergstraße“ – das ist das Thema des neuen Schwoicher Kalenders für das Jahr 2013.

In den Jahren 1910-1913 wurde die Eibergstraße errichtet – eine echte Pioniertat, die nächstes Jahr im Mai mit einem großen Fest gefeiert wird. Ganz auf das Jubiläum abgestimmt ist auch die neue Auflage des Schwoicher Kalenders, der den Bau der Straße in historischen Bildern zeigt. Diese stammen zum Großteil aus dem Fundus von Hans Steinbacher und zeigen eindrucksvoll,

unter welch schwierigen Bedingungen und mit welch primitiven Hilfsmitteln die Straße damals errichtet wurde. Die aktuelle Ausgabe erscheint auch heuer wieder im A3-Format.

Präsentiert wurde der neue Kalender erstmals beim traditionellen Pfarrfest am 15. August, ab sofort ist er im Gemeindeamt, in Rosa's Bauernladen, in der Raiffeisenbank und in der Bücherei erhältlich. Er kostet heuer 15 Euro, der Reinerlös fließt wieder in den Sozialfonds der Gemeinde.



Langjährige Mitarbeiter im Autohaus Schuler geehrt

Seit 53 Jahren ist das Schwoicher Autohaus Schuler als erfolgreiches Familienunternehmen eine feste Größe in der Branche. Mit einer Jubiläumsfeier wurden vor kurzem langjährige Mitarbeiter für ihren Einsatz im Unternehmen geehrt.

Im Mittelpunkt stand besonders Georg Bichler. Der Chefmechaniker ist seit nunmehr 40 Jahren im Betrieb tätig und hat Seite an Seite mit Firmenchef Hermann Schuler seit 1980 das Werk des früh

verstorbenen Firmengründers Franz Schuler sen. weitergeführt. Georg Bichler kümmert sich gewissenhaft um sämtliche Agenden in der Werkstatt, Hermann Schuler ist für die kaufmännische Leitung und den Verkauf zuständig.

Martin Obwaller (23 Jahre), Josef Standl (20 Jahre) und Peter Feuer-singer (10 Jahre) zeichnen sich im Hause Schuler als Technik-Spezialisten aus, Monika Kogler kümmert sich seit 10 Jahren um die Buchhaltung.



Von links: Josef Standl, Georg Bichler und Martin Obwaller.

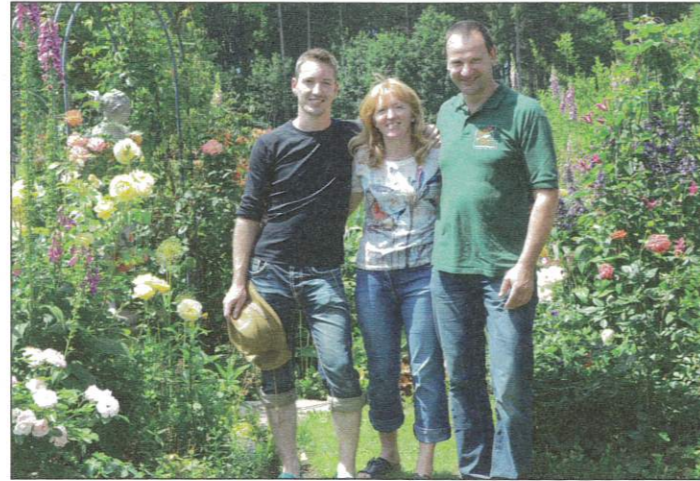


50 Jahre Treue zu Schwoich Ein Paradies im Paradies!

50 Jahre Urlaub in Schwoich – dieses ungewöhnliche Jubiläum feiern heuer zwei treue Urlaubsgäste aus Deutschland.

Anita und Alfred Klaue aus Bonn kommen nun schon ein halbes Jahrhundert in unsere Gemeinde, um bei Trudi und Balthasar Faistenauer am Hof „Maisfeld“ die schönste Zeit des Jahres zu verbringen. Längst sind aus Vermietern und Gästen richtige Freunde

geworden, und für so viel Treue gab's natürlich auch eine offizielle Ehrung: Bei einem Platzkonzert konnte Sebastian Egerbacher den beiden Eheleuten im Namen des Ferienlandes gratulieren und ihnen eine Ehrenurkunde überreichen. Und welchen musikalischen Wunsch erfüllte die Musikkapelle den Jubilaren zu diesem Anlass? Erraten: „Dem Land Tirol die Treue“!



Am 24. Juni hatte die Tiroler Landwirtschaftskammer wieder zum „Tag der offenen Gartentür“ geladen, und in Schwoich war es die Familie Höck (Kronbühel), die Einblick in ihr persönliches Refugium gewährte. Monika und Manfred Höck hatten gemeinsam mit Sohn Robert ihr Garten in ungezählten Stunden in ein wahres Blütenmeer verwandelt. Die zahlreichen Besucher aus dem ganzen Land zeigten sich begeistert, und Ing. Manfred Putz, der Geschäftsführer des Verbandes der Tiroler Obst- und Gartenbauvereine, brachte es nach einem Rundgang auf den Punkt: „Dieser Garten ist ein wahres Paradies im Paradies!“



Das Ehepaar Anita und Alfred Klaue aus Bonn mit ihren Vermietern Trudi und Balthasar Faistenauer.

Foto: Pfeiffer

Gütesiegel Lesen für die Schule

Die Volksschule Schwoich hat vom Land Tirol das „Gütesiegel Lesen“ erhalten. Damit verbunden ist auch eine Förderzusage für Leseprojekte.

und Beschreibungen von ihren liebsten Leseplätzen, Raumausstatter Anton Bichler hat dann drei davon ausgewählt und für die Schule nachgebaut – so entstanden ein kuscheliger Sitzsack, ein Lesezelt und eine heiß begehrte Lesekiste.

„Wir sind sehr stolz auf diese Auszeichnung, sie bestätigt uns in unserer intensiven Arbeit mit und für das Lesen“, freut sich VS-Direktorin Andrea Bichler, die das Zertifikat aus der Hand von LR Beate Palfrader und Landesschulinspektor Reinhold Wöll entgegen nehmen konnte. Die Förderung wird wieder in Leseprojekte und den Ausbau eines „Lesestübchens“ investiert.

Besonders gelobt wurden das von der VS Schwoich selbst entworfene standortbezogene Leseförderkonzept sowie die beeindruckenden Leseprojekte an der Schule. So gibt es in Schwoich etwa ein „Leseradio“: Schüler lesen für Mitschüler über Lautsprecher aktuelle Texte, Nachrichten, Witze, etc. Die Kinder entwarfen auch Bilder



VS-Direktorin Andrea Bichler nahm das Gütesiegel von Landesrätin Beate Palfrader entgegen.

Zivilschutz-Probealarm

Am Samstag, 6. Oktober, wird wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Zwischen 12 und 13 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ ausgestrahlt.

Schwoicher Altersjubilare

bis September 2012

Franz Kofler, 85 Jahre
Barbara Trainer, 85 Jahre
Anton Kaufmann, 85 Jahre
Peter Maier, 80 Jahre
Theresia Kofler, 80 Jahre
Friederike Egerbacher, 80 Jahre
Johann Fuchs, 80 Jahre
Josef Egerbacher, 80 Jahre
Das FORUM gratuliert!

STANDESFÄLLE

Geboren wurden

eine Lea der Simone Weiß
eine Miriam Berta Ruth der Katrin Biasi
ein Lukas der Petra Kühlechner
eine Lorena Elisabeth der Simone Bichler
eine Sarah Johanna der Tanja Deutsch

Geheiratet haben

Aloisia Payr (geb. Kaindl) und Gerhard Pöll
Barbara Schöffauer (geb. Maier) und Markus Gruber
Nicoleta Jiteriuc und Robert Exenberger
Andrea Kluciarova und Volker Strohbeck

Wir trauern um unsere Verstorbenen

Tilli Margreiter im 82. Lebensjahr
Ludwig Zischg im 83. Lebensjahr



Das Veiten-Hoffest wird jedes Mal noch schöner...

Hochbetrieb beim „Veiten-Bauern“: Das 8. Schwoicher Hoffest war wieder ein voller Erfolg, einen Tag lang wurde bei herrlichem Wetter für den guten Zweck gefeiert.

„Großartig – dieses Fest wird jedes Mal noch größer und schöner“, freute sich Ursula Mattersberger von der Tiroler Kinderkrebshilfe. Die wird bekanntlich seit Jahren mit dem Fest unterstützt, heuer können sich die Organisatoren über ein Rekordergebnis freuen: Insgesamt kamen am Ende stolze 6.500 Euro zusammen! In dieser Summe enthalten sind auch die vielen freiwilligen Spenden und 1.500 Euro von der Schützenkom-

nie Schwoich, die wieder ihren Maibaum versteigern ließ. Ursula Mattersberger dankte den Festbesuchern im Namen der Kinderkrebshilfe, ganz besonderes natürlich den Initiatoren Josef und Rosa Brugger und ihren vielen fleißigen Helfer (unter anderem von der Theaterrunde Schwoich). Der „Ebbser Kaiserklang“ feierte sein 65-jähriges Bestehen mit einem Jubiläums-Frühschoppen, mit dabei auch wieder die Schuhplattler aus Kleinsöll und die Schwoicher „Hoppareiter“ mit einer abwechslungsreichen Vorführung.

Zu Beginn des Festes wurde heuer das alte Veiten-Hofkreuz von Pfarrer Mag. Rainer Hangler ge-



Die Organisatoren Rosa und Josef Brugger, Künstlerin Katharina Faistenauer, Pfarrer Rainer Hangler und die Bläser vom Kaiserklang vor dem restaurierten Veiten-Hofkreuz.



Viele freiwillige Helfer kümmerten sich um das Wohl der Gäste.

weiht, Katharina Faistenauer hat das aus dem Jahr 1916 stammende Kreuz liebevoll restauriert.

Hoppareiter: Kranzstechen

Am 8. September fand bei Kaiserwetter das heurige Kranzstechen der „Hoppareiter“ statt, bei dem 33 Reiterinnen um den Tagessieg kämpften. Dabei stellte sich heraus, dass der rasanteste Galopp nichts nützt, wenn man dann die Kranz nicht trifft. Auch beim abschließenden Hufeisenwerfen kassierte so mancher noch wertvolle Sekunden. Mit Bravour verteidigte aber Regina Schellhorn auf Harlette ihren Titel, dicht gefolgt von Lena Achraier auf Honora und Johanna Neuschmid auf Frühlingsduft. Den Kampf um die „Braunschweiger“ entschied Selly Neukart auf Caro für sich.





Schwoicher Moosbeer-Trophy wurde eine Beute der kampflustigen „Metaxa-Bienen“



Die drei bestplatzierten Moarschaften mit ESV-Obmann und „Ober-Moosbär“ Erich Obermaier.

Die Kampfbienen haben zugeschlagen! Die berühmte Schwoicher „Moosbeer-Trophy“ wurde heuer endgültig eine Beute der vier „Metaxa Bienen“.

Nicht weniger als 18 Moarschaften konnte ESV-Obmann Erich Obermaier mit seinem Team am 11. August in der Schwoicher Stocksporthalle begrüßen. Und das „beerigste“ Turnier im Unterland entwickelte sich auch bei seiner 8. Auflage zu einem echten gesellschaftlichen Ereignis, bei dem sich sportlicher Ehrgeiz und lockere Gaudi die Waage hielten. Die Vorjahressieger wurden ent-

thront, schafften es aber erneut auf's Stockerl: Das boarische „Team Johanna“ eroberte Platz 3 mit einem Sieg im kleinen Finale über das starke Damen-Quartett der „Fantastischen 4“.

Zum ultimativen Höhenflug aber setzten heuer die vier „Metaxa-Bienen“ an. Die routinierte Damen-Truppe rund um Chef-Kampfbiene Luise Obermaier hielt sämtliche Gegner souverän in Schach und fuhr auch im großen Finale gegen die „Crownhill Dancers“ gnadenlos die Stacheln aus. 20:14 – Metaxa verleiht offenbar auch Flügel... Obmann Erich Obermaier ver-

band die abschließende Preisverteilung auch heuer wieder mit einer sozialen Aktion, die ein höchst erfreuliches Ergebnis brachte: Der Reinerlös einer Moosbeer-Versteigerung wurde vom ESV noch verdoppelt und kommt der Familie der an Leukämie erkrankten Emily zugute.

Die Ergebnisse: „Metaxa Bienen“ (Luise, Silvia und Erika Obermaier, Petra Pfisterer), 2. „Crownhill Dancers“ (Monika und Manfred Höck, Sonja Maier, Andrea Baldemair); 3. „Team Johanna“ (Johanna Müllauer, Manfred Decker, Hans Hell, Peter Börger).

Ergebnisse der Sportschützen

Ergebnisse der Groß- und Kleinkalibersaison 2012 der Schützengilde Schwoich.

Hobby KK-Gewehr 50m: 1. Franz Kaindl, 2. Johann Unterrainer, 3. Helmut Sturm.

Liegend frei KK-Gewehr 50m: 1. Johann Pichler, 2. Hans-Peter Sonnerer, 3. Peter Landmann.

Blattl KK-Gewehr 50m: 1. Peter Landmann, 2. Johann Pichler, 3. Alois Thaler.

Sportpistole 25m: 1. Johann Achraier, 2. Gottfried Gratz, 3. Walter Patka.

Freie Pistole 50m: 1. Walter Patka, 2. Hermann Mühlberger, 3. Oswald Kleinhaus.

GK-Pistole 25m: 1. Roland Kwiatkowski, 2. Isabella Egger, 3. Reinhard Fischer.

Tiroler Meisterschaft Großkaliber Pistole 2012 in Hopfgarten: Frauen: 1. Elke Pickert, 2. Isabella Egger; Männer: 1. Roland Kwiatkowski; Mannschaftswertung: 2. Platz für Schwoich mit Elke Pickert, Roland Kwiatkowski und Johann Achraier.

Das nächste Schwoicher „Forum“ erscheint wieder im Dezember 2012

Schützinnen trumpten mit neuem österreichischem Rekord auf

Toller Erfolg für die Schwoicher Schützengilde. Bei der österreichischen Meisterschaft mit der Großkaliber Pistole in Hopfgarten holte sich die Damen-Mannschaft den Sieg und den Meistertitel. 1.730 Ring bedeuten zudem neuen österreichischen Rekord. Im Bild rechts die erfolgreichen Schützinnen.

Von links: Margarete Fuchs (Hopfgarten), Elke Pickert, Isabella Egger, Doris Trampitsch (alle Schwoich).

Elke Pickert holte sich darüber hinaus noch den Sieg bei den Frauen, im Senioren-Bewerb siegte die Mannschaft mit dem Schwoicher Schützen Johann Achraier.



Thomas Egerbacher neuer Schwoicher Tennis-Meister



Die neuen Schwoicher Tennis-Vereinsmeister. Von links: Hermann Bellmann, Matthias Obermaier, Peter Pfisterer, Thomas Egerbacher und Alexander Plematl.

Überraschung bei den Vereinsmeisterschaften des Tennisclubs Schwoich: Der erst 15jährige Thomas Egerbacher holte sich heuer den Titel im Herren-Bewerb.

Die Zuschauer erlebten ein auf hohem Niveau stehendes Finale. Routinier Markus Ellmerer tat sich von Beginn an schwer gegen seinen jungen Kontrahenten, und gab den ersten Satz nach acht (!) vergebenen Satzballen im Tie-Break noch ab. Satz 2 gewann er

zwar mit 6:0, dann aber riss der Faden endgültig, und Thomas Egerbacher holte sich mit beherztem Spiel und einer taktisch souveränen Leistung seinen ersten Vereinsmeister-Titel.

Die Nebenrunde gewann Alexander Plematl mit einem Sieg über Christian Rainer, im Bewerb der Herren 45+ setzte sich am Ende Hermann Bellmann gegen Hans Peter Schroll durch. Das Doppel ging an Matthias Obermaier/Peter Pfisterer im Finale gegen Günther Exenberger/Hermann Bellmann.



Die Sieger der Nachwuchs-Klassen mit Obfrau Annemarie Gwiggner.

Die Ergebnisse des Nachwuchsbewerbes:

U 10 weiblich: 1. Shiva Standl, 2. Lena Kaufmann, 3. Annalena Scheidnagl;

U 12 weiblich: 1. Amina Kopic, 2. Victoria Zawadil, 3. Selina Koller;

U 12 männlich: 1. Martin Pfisterer, 2. Lukas Scheidnagl, 3. Sebastian Jarnig;

U 14: 1. Alexander Ritzer, 2. Benjamin Bichler, 3. Vanessa Pfisterer.

Saisonkarten für die Skiwelt im Gemeindeamt

Für alle Wintersportler: Die Saisonkarten für die Skiwelt Wilder Kaiser-Brixental können ab 1. Oktober wieder im Schwoicher Gemeindeamt erworben werden.

Fußball-Stars von Galatasaray Istanbul beim Kirchenwirt

Prominenten Besuch bekam Mitte Juli die Schwoicher Kirchenwirtin Seher Dündar. Der komplette Trainerstab und einige Spieler des amtierenden türkischen Fußball-Meisters Galatasaray Istanbul fanden sich in Begleitung von rund 20 Journalisten zu einem Abendessen und einer Pressekonferenz ein.

Die europäische Spitzenmannschaft (mit internationalen Stars wie Milan Baros und Neuzugang Hamit Altintop) bereitete sich in Kirchbichl und Bad Häring auf die kommende Champions League-Saison vor, und so nutzten Trainer Fatih Terim und sein Team den Aufenthalt auch zu einem Besuch bei der beliebten Gastwirtin. Die empfang ihre Landsleute im

feschen Tiroler Dirndl, verwöhnte die Gäste mit feinstem Lammbraten und hatte nach einer fast zweistündigen Pressekonferenz noch die Gelegenheit, dem berühmten Trainer einen Erinnerungsteller zu überreichen.

Fatih Terim ist eine feste Größe im internationalen Fußball. Fünfmal hat er Galatasaray Istanbul zum Meistertitel geführt, zweimal den Pokal gewonnen. Im Jahr 2000 holte er mit den „Löwen“ den UEFA-Pokal nach einem Sieg im Finale über den FC Arsenal. Außerdem führte Terim als Trainer die türkische Nationalmannschaft zweimal zur Europameisterschaft. Sein größter Erfolg war 2008 das Erreichen des EM-Halbfinals, das die Türkei in Basel mit 3:2 gegen Deutschland verlor.



Kirchenwirtin Seher Dündar und ihre Söhne (rechts) überreichten Meister-Trainer Fatih Terim einen Erinnerungsteller.



Termine, Termine: Was ist los in Schwoich?

Der Schwoicher Veranstaltungskalender für die Zeit von Oktober bis Dezember 2012

OKTOBER

01. Erwachsenenschule: Willkommen im „Strick- und Häkelclub“
01. Erwachsenenschule: Kraft & Energie
02. Pensionisten: Fahrt ins Blaue
02. Raupelinnen: Offener Spielenachmittag (14.30-17.30 Uhr)
03. Frauentreff: „Zucker – nein danke!“ mit Gabriele Gasser
05. Pensionisten: Beginn Seniorenclub (dann jeden Freitag!)
05. Schützengilde: Luftgewehr und Luftpistole – Saisonschießen jeden Dienstag und Freitag ab 18 Uhr
05. FC Schwoich – Finkenbergl (20 Uhr)
- 06./07. 100 Jahre Obst- und Gartenbauverein, 80 Jahre Imker
07. Flohmarkt für Kinder-Spielsachen beim Stöfflbräu (11-15 Uhr)
07. Erntedankfest mit dem Schwoicher Landjugend-Chor
11. KBW: Zeit- u. Kostenmanagement f. Privatpersonen (20.15Uhr, VS)
18. Raupelinnen: Jahreshauptversammlung (20 Uhr, Kinderkrippe)
19. WSV: Jahreshauptversammlung (20 Uhr, GH Neuwirt)
20. FC Schwoich – Thiersee (16 Uhr)
21. WSV: Tauschbörse in der Volksschule
25. Jungbürgerfeier
26. Hauptübung der Frw. Feuerwehr Schwoich

NOVEMBER

01. Allerheiligen: Pfarrgottesdienst (8.30 Uhr), 14 Uhr Totengedenken, Gräbersegnung, Gedenken der Verstorbenen beider Weltkriege
02. Allerseelen: Pfarrgottesdienst mit Gräbersegnung (8.30 Uhr)
03. Landjugendball mit „Die Kufsteiner“ im Mehrzwecksaal (20 Uhr)
04. Seelensonntag, Anbetungstag der Pfarre Schwoich
06. Raupelinnen: Offener Spielenachmittag (14.30-17.30 Uhr)
07. Frauentreff: „Bettelbriefe und Spendenaufrufe – ignorieren oder einzahlen?“ mit Anton Wintersteller
08. Bäuerinnen: Backen für die Weihnachtszeit
- 09./10. Schützengilde: 7. Dorfmeisterschaft Luftgewehr für Vereine
10. FC Schwoich – Brixlegg/Rattenbergl (14 Uhr)
15. Bäuerinnen: Backen für die Weihnachtszeit
17. Cäcilienkonzert der BMK im Mehrzwecksaal (20 Uhr)
21. Erwachsenenschule: Bhutan – im Reich des Donnerdrachen (19.30 Uhr, VS)
22. KBW: Höhen und Tiefen einer Skirennläuferin – mit Silvia Berger (20.15 Uhr, VS)
- 24./25. Einkehrtage mit P. Paul M. Siegl und der Gemeinschaft Familie Mariens im Mehrzwecksaal

DEZEMBER

01. Adventfeier der Pensionisten in der Volksschule (13 Uhr)

01. FC Schwoich: Perchtentreffen (ab 15.30 Uhr)
01. Adventkranz-Segnung (17 Uhr)
- 01./02. Schützengilde: Keks- und Weihnachtsgugelschießen
02. Öffentliche Gemeindeversammlung, 10 Uhr, GH Neuwirt
03. Rorate (6 Uhr)
- 05./06. Nikolausaktion der Landjugend
04. Raupelinnen: Offener Spielenachmittag (14.30-17.30 Uhr)
05. Kath. Jungschar: Nikolausinzug in der Volksschule (15.30 Uhr)
05. Jugendrotkreuz: Perchtenpass am Dorfplatz
05. Frauentreff: Rosi Lochmann liest Geschichten und Gedichte
- 06.-08. Weihnachtsmarkt in der Stöfflbräu-Tenne
08. Pfarrgemeinderat und Kath. Frauenbewegung: Festgottesdienst (9.15 Uhr), anschl. Pfarrkaffee in der Volksschule mit Adventbasar und Kindertheater „Ali Baba und die 40 Räuber“
09. Ambrosius-Messe (8.30 Uhr)
09. Schwoicher Adventsingen in der Pfarrkirche (19 Uhr)
10. Rorate (6 Uhr)
15. Weihnachtsfeier der Gemeinde für die Senioren im Mehrzwecksaal (14 Uhr)
16. Familiengottesdienst (8.30 Uhr)
16. BMK, Sänger, Theater: „Zammkemma“ im Advent (16 Uhr)
17. Rorate (6 Uhr)
17. Volksschule: Licherwanderung (17 Uhr)
19. Anbetungstag der Pfarre Schwoich
22. Rorate (7 Uhr)
24. Kinderweihnacht (16 Uhr) und Christmette (24 Uhr)
25. Festgottesdienst
26. Musikkapelle: Festgottesdienst, Christbaumversteigerung und Konzert des Jugendblasorchesters im Mehrzwecksaal
- 27-29. WSV: Kinder-Skikurs
31. Jahresschlussgottesdienst (15 Uhr)

Vorschau 2013

- 11./12. Jänner: Dorfmeisterschaft im Eisstockschießen
12. Jänner: Landjugend Ski-Ausflug
20. Jänner: Volksbefragung zu Wehrpflicht und Zivildienst
9. Februar: Sportlerball des WSV
25. Februar: Konzert der LMS Kufstein und Umgebung
21. April: 100 Jahre Fleckviehzuchtverein Schwoich
26. April: Frühjahrskonzert der Sängerrunde
3. Mai: Florianifeier der Feuerwehr
5. Mai: Frühschoppen der Feuerwehr
- 25./26. Mai: Großes Jubiläumfest „100 Jahre Eibergstraße“
- 15.-20. Juli: Pfarrwallfahrt nach Spanien

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Schwoich
6334 Schwoich

Grundrichtung:
Unabhängige, überparteiliche Zeitschrift zur Information der Schwoicher Bevölkerung.

Redaktion und Gestaltung:
Hermann Nageler
hermann.nageler@chello.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Josef Dillersberger

Satz:
Agentur TAURUS, Kufstein

Druck:
Druckerei Aschenbrenner, Kufstein

Das „Forum Schwoich“ erscheint vierteljährlich und geht an jeden Haushalt.



Gedruckt nach der Richtlinie
"Druckerzeugnisse"
des Österreichischen
Umweltzeichens

„Kronbühel“ öffnet die Brenntür

Am Samstag, 20. Oktober, öffnen die Tiroler Edelbrand-Sommeliers wieder die Brenntüren. Und einer der „Tiroler Brenn.Punkte“ befindet sich auch in Schwoich: Manfred Höck und seine Monika laden ab 14 Uhr wieder zur Brennereiführung und einer Verkostung der edlen Brände auf ihren Hof „Kronbühel“.

